



# Einstimmung in den Advent

**Im Rahmen eines Adventkonzertes am 28. November um 15 Uhr gelangen musikalische Kostbarkeiten von Karel Svoboda, Piotr Tschaikovsky und seiner Zeitgenossen in der Christkönigskirche - Klagenfurt zur Aufführung.**

Das **Artésienne Duo** wurde 2017 in Mannheim durch die beiden Musikerinnen Aleksandra Pechytiak (Querflöte) und Jelena Sophia Engelhardt (Harfe) gegründet. Sie konzertierten als Duo auf renommierten Bühnen wie dem Palais-Prinz in Heidelberg und der Residenz Salzburg. 2018 gewannen sie den ersten Preis beim slowenischen Wettbewerb „Svirél“. Seit der Gründung des Duos bewegt die beiden Künstlerinnen die Idee, die zwei Instrumente in neuen Klangkonzepten aufgehen zu sehen mit dem Ziel das gemeinschaftliche Musizieren wieder in den Vordergrund zu rücken und dabei neue Wege einzuschlagen.

**Aleksandra Pechytiak** (Querflöte) wurde in Polen geboren, wo sie mit 10 Jahren ihren ersten Flötenunterricht erhielt. Ihren Bachelor absolvierte sie in Antwerpen (Belgien) am Royal Conservatoire, gefolgt von einem Master mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim. Sie ist Preisträgerin verschiedener internationaler und nationaler Kammermusik-, Holzbläser- und Flötenwettbewerbe in Polen (Warschau, Breslau, Szczecin) sowie in Portugal, den Niederlanden und Slowenien. Ihr Debüt als Solistin machte sie mit 18 Jahren mit den Breslauer Philharmonikern und gewann 2014 eine Stelle in der Orchesterakademie der Königlichen Flämischen Philharmonie Antwerpen. Ihr Postgraduales Studium am „Mozarteum“ Salzburg führte sie nach Österreich, wo sie aktuell bei der Philharmonie Salzburg als Solo-Flötistin engagiert ist und als Querflötenlehrerin an der Musikschule „Pianissimo“ unterrichtet.

**Jelena Sophia Engelhardt** (Harfe) ist hauptsächlich in Italien aufgewachsen und dort zur Künstlerin gereift. Nach frühen Erfolgen als Pianistin wählte sie die Harfe zu ihrem Instrument und schloss 2015 ihre Ausbildung mit dem Master am Musikkonservatorium in Udine (Italien) mit Bestnote ab. Ein Zusatzstudium absolvierte sie 2019 an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim. Als Kammermusikerin ist sie Mitglied zahlreicher Ensembles und konzertiert mit renommierten Orchestern, so mit dem Heilbronner Sinfonie Orchester, dem Orchester des Theater Pforzheim, den Mannheimer Philharmonikern uvm. Engagements als Soloharfenistin folgten Preise internationaler Wettbewerbe, so wie Jugend musiziert und dem Slowenischen „Svirél“. Neben ihrer Tätigkeit als Harfenistin widmet sie sich leidenschaftlich der Didaktik an diesem Instrumenten.

## Programm

**Karel Svoboda (1938 - 2007) - Drei Nüsse für Aschenbrödel**

**Marc Berthomieu (1906 - 1991) - Cinq Nuances**

**Robert Nicolas Charles Bochsa (1789 - 1856) - Nocturne Concertant Op. 71, Nr. 3**

**Frédéric Chopin (1810 - 1849) - Variationen in E-Dur über ein Thema von Rossini (Non più mesta)**

**Nino Rota (1911 - 1979) - Sonata per Flauto e Arpa**

**Piotr Tchaikovsky (1840 - 1893) - Trepak aus „Der Nussknacker“**

**Jacques Ibert (1890 - 1962) - Entr'acte**